

Pressemitteilung

Medizinische Hochschule Hannover

Stefan Zorn

04.02.2013

<http://idw-online.de/de/news517747>

Wettbewerbe / Auszeichnungen
Medizin
überregional



Hohe Auszeichnung für Krebsforscher

Deutsche Hypothekenbank verleiht Johann-Georg-Zimmermann-Preis und -Medaille am 5. Februar

Eine der höchsten Auszeichnungen für Verdienste in der Krebsforschung in Deutschland verleiht die Deutsche Hypothekenbank am Dienstag, 5. Februar 2013, in der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH): Der mit 10.000 Euro dotierte Johann-Georg-Zimmermann-Forschungspreis 2012/2013 – gerichtet an junge Mediziner in der Krebsforschung für ihre aktuelle wissenschaftliche Arbeit – geht an PD Dr. Michael Heuser, MHH-Klinik für Hämatologie, Hämostaseologie, Onkologie und Stammzelltransplantation. Heuser ist bereits jetzt ein international anerkannter Wissenschaftler auf dem Gebiet der Leukämieforschung.

Die mit 5.000 Euro dotierte Johann-Georg-Zimmermann-Medaille erhält Professorin Dr. Charlotte Niemeyer, ärztliche Direktorin der Klinik für Pädiatrische Onkologie und Hämatologie am Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin am Universitätsklinikum Freiburg. Schwerpunkt ihrer Arbeit ist die Erforschung der genetischen Grundlagen von seltenen Leukämien bei Kindern und Jugendlichen.

Die Preise werden überreicht von Professor Dr. Dieter Bitter-Suermann, Präsident der MHH, und Dr. Jürgen Allerkamp, Vorsitzender des Vorstandes der Deutschen Hypothekenbank (Actien-Gesellschaft).

Wir laden die Medienvertreter zur Preisverleihung ein am

- Dienstag, 5. Februar 2013
- um 15.30 Uhr
- im Hörsaal N, Gebäude I 1, Ebene 01, Carl-Neuberg-Straße 1, 30625 Hannover.

Von 15.15 Uhr bis 15.30 Uhr stehen die Preisträger für Interviews und Fotos zur Verfügung.

Die Auszeichnung wird seit 1972 von der Deutschen Hypothekenbank gestiftet und zählt zu den ältesten und bestdotierten in Deutschland. Bislang ist eine Vielzahl deutscher und internationaler Forscher geehrt worden. Mit der Johann-Georg-Zimmermann-Medaille 2006/2007 wurde etwa der Nobelpreisträger für Medizin 2008, Professor Dr. Harald zur Hausen, ausgezeichnet.

Johann-Georg-Zimmermann-Preis 2012/2013

PD Dr. med. Michael Heuser (38) erhält den Zimmermann-Preis als Anerkennung für seine wichtigen und international herausragenden Arbeiten zur Bedeutung von Genmutationen in der Entwicklung der akuten myeloischen Leukämien (AML). Erstmals hat er den Einfluss des MN1 Gens auf die Aggressivität der akuten Leukämie beschrieben und die molekularen Zusammenhänge aufgeklärt. Die von ihm und seiner Arbeitsgruppe in der Klinik für Hämatologie, Hämostaseologie, Onkologie und Stammzelltransplantation durchgeführten Arbeiten haben die prognostische Bedeutung von Genmutationen bei der AML richtungweisend beeinflusst. Die Arbeiten wurden in herausragenden

Zeitschriften wie Cancer Cell, Journal of Clinical Oncology oder Blood veröffentlicht.

Johann-Georg-Zimmermann-Medaille 2012/2013

Mit der Johann-Georg-Zimmermann-Medaille 2012/2013 wird Professorin Dr. Charlotte Niemeyer, Ärztliche Direktorin der Klinik für Pädiatrische Onkologie und Hämatologie am Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin am Universitätsklinikum Freiburg, ausgezeichnet. Schwerpunkt der Arbeit von Professorin Niemeyer ist die Erforschung der genetischen Grundlagen von seltenen Leukämien bei Kindern und Jugendlichen. Ihre Forschungsarbeiten haben unter anderem zu einem besseren Verständnis der Entwicklung myelodysplastischer Syndrome beigetragen; ihre Arbeitsgruppe identifizierte zudem die genetische Ursache der seltenen juvenilen myelomonozytären Leukämie (JMML). Professorin Niemeyer gehört internationalen wissenschaftlichen Gremien im Bereich der pädiatrischen Onkologie an und ist Mitglied des Vorstandes des Freiburger Tumorzentrums.

Ein Foto der Preisträger erhalten Sie ab 6. Februar 2013 in der MHH-Pressestelle.